



Statistische Berichte

Kennziffer
KV 1 j
2011

Kinder- und Jugendhilfe in Bayern 2011

Ergebnisse zu Teil I: Erzieherische Hilfen





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2012

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen und Erläuterungen zum Erhebungsprogramm.....	2
Tabellenteil	
<u>Landesergebnisse</u>	
<u>Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige</u>	
1. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2011 nach Art der Hilfe und Trägergruppen.....	5
2. Zahl der jungen Menschen 2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe.....	6
3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011 nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers...	18
4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011 nach Situation in der Herkunftsfamilie und Art der Hilfe...	24
5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011 nach Gründen für die Hilfgewährung und Art der Hilfe...	26
<u>Adoptionen</u>	
6. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2011 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit.....	30
7. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2011 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland.....	31
8. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2011 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung.....	32
9. Adoptionsvermittlung 2011 nach Trägergruppen	33
<u>Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht</u>	
10. Kinder und Jugendliche 2011 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften.....	34
11. Kinder und Jugendliche 2011, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde sowie Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	34
12. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärungen 2011.....	35
<u>Vorläufige Schutzmaßnahmen</u>	
13. Kinder und Jugendliche 2011 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen.....	36
<u>Ergebnisse für die kreisfreien Städte und Landkreise</u>	
<u>Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige</u>	
14. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien am 31.12.2011 nach Kreisen und Hilfearten.....	38
<u>Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht</u>	
15. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2011 nach regionaler Gliederung.....	44
16. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen 2011 nach regionaler Gliederung.....	47

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe sind die §§ 98 bis 103 Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) - vom 26.06.1990 in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987.

Das SGB VIII basiert auf dem im früheren Bundesgebiet am 01.01.1991 und in den neuen Ländern am 03.10.1990 in Kraft getretenen Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz – KJHG).

Bis Ende 1990 war das Gesetz über die Durchführung von Statistiken auf dem Gebiet der Sozialhilfe, der Kriegsopferversorgung und der Jugendhilfe vom 15.01.1963 (BGBl. I S. 49) Rechtsgrundlage. Die Ergebnisse ab 1991 sind daher mit früheren Berichtsjahren nur in Teilbereichen vergleichbar.

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK) vom 08.09.2005 ergaben sich unter anderem für die Statistik einige Änderungen, auch im Bereich der erzieherischen Hilfen.

Erläuterungen zum Erhebungsprogramm

Im Einzelnen werden im Rahmen der Erhebung zum Teil I der Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe Daten zu folgenden Themen erhoben.

1. Erzieherische Hilfe
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen
Hilfe für junge Volljährige

5. Adoptionen
 - 5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche
 - 5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung

6. Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht

7. Vorläufige Schutzmaßnahmen

**Zu 1. Erzieherische Hilfe
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen
Hilfe für junge Volljährige**

Ab dem Jahr 2007 erfolgte mit dem KICK (Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungsgesetz) eine vollständige Neukonzeption dieser Erhebung. Es werden Daten zu folgenden Hilfen erfasst:

Erzieherische Hilfe

Hilfe zur Erziehung, § 27 SGB VIII

Erziehungsberatung, § 28 SGB VIII

Soziale Gruppenarbeit, § 29 SGB VIII

Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer, § 30 SGB VIII

Sozialpädagogische Familienhilfe, § 31 SGB VIII

Erziehung in einer Tagesgruppe, § 32 SGB VIII

Vollzeitpflege, § 33 SGB VIII

Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform, § 34 SGB VIII

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, § 35 SGB VIII

**Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche,
§ 35a SGB VIII**

Hilfe für junge Volljährige, § 41 SGB VIII

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Hilfen und über die Situation der Hilfeempfänger sowie über die Dauer der Hilfe bereitgestellt werden.

Die Ergebnisse dienen unter anderem als Grundlage einer Weiterentwicklung der unterstützenden und stabilisierenden Familienhilfen.

Zu 5. Adoptionen

Die Erfassung der adoptierten Kinder und Jugendlichen und der ergänzenden Eckzahlen für den Bereich der Adoptionsvermittlung wird jährlich als Totalerhebung durchgeführt. Auskunftspflichtig sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe (Adoptionsvermittlungsstellen).

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Zahl der erfolgten Adoptionen, über die Struktur der adoptierten Kinder und Jugendlichen sowie über die Situation der abgebenden und der annehmenden Familien bereitgestellt werden. Zur Person des Adoptivkindes werden Geschlecht, Alter sowie die Staatsangehörigkeit mittels eines ausführlichen Länderschlüssels erhoben. Letzteres ist wichtig, um die Herkunft der angenommenen ausländischen Kinder zu dokumentieren, wobei unterschieden wird, ob die Kinder eigens zum Zweck der Adoption ins Inland geholt wurden oder nicht. Zur familiären Herkunft werden Informationen über den Familienstand der abgebenden Eltern bzw. des sorgeberechtigten Elternteils und über die Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege eingeholt. Auch Fragen zur Staats-

angehörigkeit der Adoptiveltern und zum Verwandtschaftsverhältnis mit dem angenommenen Kind sind im Individualzählblatt enthalten.

Für den Bereich der Adoptionsvermittlung erstreckt sich die Erhebung auf

- ausgesprochene und aufgehobene Adoptionen,
- abgebrochene Adoptionspflegen,
- vorgemerkte Adoptionsbewerber,
- zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche und
- in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche.

Zu 6. Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht

Diese erzieherischen Hilfen werden nicht auf Individualzählblättern, sondern auf einem Sammelbogen erfasst. Hilfen im Vormundschaftswesen gehören zu den traditionellen Aufgaben der Jugendämter und der an diesen Aufgaben beteiligten freien Vereinigungen. Ihre rechtliche Verankerung haben sie im Bürgerlichen Gesetzbuch. In die Statistik geht der Beistand der verschiedenen Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und Beistandschaften zum jeweiligen Jahresende ein. Gleiches gilt für die Pflegekinder und Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis besteht. Bei den Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug des elterlichen Sorgerechts handelt es sich um im Laufe des Berichtsjahres festgestellte Angaben. Seit 2004 werden auch die registrierten Sorgeerklärungen erhoben.

Zu 7. Vorläufige Schutzmaßnahmen

Über vorläufige Schutzmaßnahmen im Sinne der §§ 42 und 43 SGB VIII (Inobhutnahme und Herausnahme) wird jährlich eine Totalerhebung durchgeführt. Erfasst werden alle in einem Kalenderjahr beendeten vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Aus der Statistik sollen Erkenntnisse über die strukturelle Zusammensetzung des Personenkreises der Kinder und Jugendlichen gewonnen werden, denen wegen problematischer Lebensverhältnisse vom Jugendamt oder von einem kooperierenden freien Träger Obhut gewährt wird. Solche Informationen sollen zur Beantwortung aktueller jugendpolitischer Fragestellungen in diesem Bereich beitragen. Sie werden ferner für Zwecke der Jugendpolitik und der Jugendhilfeplanung für die Fortentwicklung des Jugendhilferechts benötigt.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,
Hilfe für junge Volljährige in Bayern
1. Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2011 nach Art der Hilfe und Trägergruppen

Hilfeart	Begonnene	Beendete	Hilfen/ Beratungen am 31.12.	Träger der	
	Hilfen/Beratungen			öffentlichen Jugendhilfe am 31.12.	freien Jugendhilfe am 31.12.
Familienorientierte Hilfen	5 133	4 583	7 586	1 626	5 960
davon					
Hilfe zur Erziehung § 27.....	634	628	853	267	586
Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31.....	4 499	3 955	6 733	1 359	5 374
Hilfe orientiert am jungen Menschen.....	57 858	56 338	51 462	14 894	36 568
davon					
Hilfe zur Erziehung § 27.....	693	711	986	151	835
Erziehungsberatung nach § 28.....	41 435	41 116	19 481	3 987	15 494
Soziale Gruppenarbeit nach § 29.....	598	728	537	93	444
Einzelbetreuung nach § 30.....	4 098	3 764	4 750	1 094	3 656
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	1 307	1 354	2 662	403	2 259
Vollzeitpflege § 33	2 003	1 855	7 416	7 174	242
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34.....	3 178	2 845	6 457	944	5 513
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35.....	231	214	315	48	267
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte.....					
junge Menschen § 35 a	4 315	3 751	8 858	1 000	7 858
Insgesamt	62 991	60 921	59 048	16 520	42 528
und zwar					
ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27					
(vorrangig ambulant/teilstationär)	11 258	10 609	15 722	3 134	12 588
stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär).....	5 314	4 813	14 042	8 152	5 890
Familienorientierte Hilfen					
Zahl der Hilfen	5 133	4 583	7 586	1 626	5 960
Zahl der jungen Menschen	9 433	8 475	14 711	-	-

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
2. Zahl der jungen Menschen
2.1 Begonnene**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

							Ins
1	unter 3	6 153	286	181	3 290	-	69
2	3 - 6	8 904	178	125	6 650	-	88
3	6 - 9	12 689	303	155	8 251	73	247
4	9 - 12	12 964	314	164	7 785	194	521
5	12 - 15	12 200	244	154	7 365	176	1 201
6	15 - 18	10 056	189	93	5 513	95	1 428
7	18 oder älter	4 325	87	36	2 581	60	544
8	Insgesamt	67 291	1 601	908	41 435	598	4 098
9	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	18 014	471	248	10 134	230	1 096
10	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	6 977	171	70	3 644	98	403

							männ
11	unter 3	3 302	144	94	1 837	-	31
12	3 - 6	5 097	101	67	3 852	-	53
13	6 - 9	7 668	190	98	4 895	55	154
14	9 - 12	8 004	197	102	4 654	151	361
15	12 - 15	6 769	136	83	3 911	124	732
16	15 - 18	5 020	98	48	2 623	76	777
17	18 oder älter	2 242	47	23	1 299	56	295
18	Insgesamt	38 102	913	515	23 071	462	2 403
19	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	10 234	270	137	5 695	174	622
20	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	4 082	103	37	2 099	72	225

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe
Hilfen/Beratungen

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulante/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
gesamt								
1 829	55	537	78	-	9	2 120	642	1
1 486	47	315	127	-	13	1 729	447	2
1 544	577	251	217	-	1 226	2 639	482	3
1 451	435	240	380	22	1 622	2 789	646	4
1 276	165	293	701	68	711	2 970	1 012	5
746	28	260	1 256	107	434	2 369	1 546	6
193	-	107	419	34	300	836	539	7
8 525	1 307	2 003	3 178	231	4 315	15 452	5 314	8
2 870	474	480	1 250	75	934	4 959	1 761	9
1 279	206	154	662	25	335	2 084	825	10
lich								
939	28	271	46	-	6	1 080	330	11
821	26	166	68	-	10	963	238	12
857	404	124	135	-	854	1 596	265	13
804	319	119	239	15	1 145	1 753	374	14
677	138	125	370	42	514	1 763	503	15
341	23	117	676	59	230	1 259	808	16
97	-	43	242	14	149	475	289	17
4 536	938	965	1 776	130	2 908	8 889	2 807	18
1 509	341	220	709	39	655	2 816	942	19
680	147	76	434	12	234	1 184	515	20

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**
Noch: **2. Zahl der jungen Menschen**
2.1 Begonnene

Lfd Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Persönliche Merkmale	Insge- samt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

weib

21	unter 3	2 851	142	87	1 453	-	38
22	3 - 6	3 807	77	58	2 798	-	35
23	6 - 9	5 021	113	57	3 356	18	93
24	9 - 12	4 960	117	62	3 131	43	160
25	12 - 15	5 431	108	71	3 454	52	469
26	15 - 18	5 036	91	45	2 890	19	651
27	18 oder älter	2 083	40	13	1 282	4	249
28	Insgesamt	29 189	688	393	18 364	136	1 695
29	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	7 780	201	111	4 439	56	474
30	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	2 895	68	33	1 545	26	178

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe
Hilfen/Beratungen

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	

lich

890	27	266	32	-	3	1 040	312	21
665	21	149	59	-	3	766	209	22
687	173	127	82	-	372	1 043	217	23
647	116	121	141	7	477	1 036	272	24
599	27	168	331	26	197	1 207	509	25
405	5	143	580	48	204	1 110	738	26
96	-	64	177	20	151	361	250	27
3 989	369	1 038	1 402	101	1 407	6 563	2 507	28
1 361	133	260	541	36	279	2 143	819	29
599	59	78	228	13	101	900	310	30

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**
Noch: 2. Zahl der jungen Menschen
2.2 Beendete

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

1	unter 3	4 074	182	109	2 590	-	33
2	3 - 6	7 865	196	130	5 978	-	61
3	6 - 9	10 452	264	156	7 852	50	141
4	9 - 12	12 666	353	159	8 088	204	375
5	12 - 15	11 980	245	142	7 415	227	805
6	15 - 18	11 076	231	132	6 118	162	1 450
7	18 oder älter	6 700	128	60	3 075	85	899
8	Insgesamt	64 813	1 599	888	41 116	728	3 764
9	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	16 747	406	217	9 904	272	978
10	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	6 379	155	70	3 596	95	348

Ins

11	unter 3	2 148	93	56	1 404	-	20
12	3 - 6	4 441	100	61	3 444	-	31
13	6 - 9	6 205	155	90	4 655	33	98
14	9 - 12	7 766	203	94	4 810	146	271
15	12 - 15	6 946	139	78	4 116	166	527
16	15 - 18	5 751	132	73	2 966	123	846
17	18 oder älter	3 451	74	34	1 514	75	484
18	Insgesamt	36 708	896	486	22 909	543	2 277
19	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	9 607	232	116	5 600	201	589
20	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	3 732	91	37	2 069	73	217

männ

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe
Hilfen/Beratungen

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
gesamt								
1 002	23	206	38	-	-	1 159	264	1
1 295	39	231	62	-	3	1 515	301	2
1 307	215	191	92	-	340	1 879	296	3
1 377	611	212	177	7	1 262	2 785	411	4
1 222	360	229	433	39	1 005	2 782	675	5
960	106	323	996	106	624	2 810	1 340	6
424	-	463	1 047	62	517	1 472	1 526	7
7 587	1 354	1 855	2 845	214	3 751	14 402	4 813	8
2 451	504	410	962	66	794	4 464	1 395	9
1 080	252	111	424	25	293	1 881	541	10
lich								
494	14	102	21	-	-	579	132	11
683	22	123	36	-	2	798	164	12
726	147	105	49	-	237	1 102	160	13
790	421	115	106	6	898	1 751	234	14
644	258	93	256	23	724	1 693	356	15
463	84	149	503	74	411	1 597	663	16
194	-	221	568	34	287	794	798	17
3 994	946	908	1 539	137	2 559	8 314	2 507	18
1 323	353	182	526	42	559	2 626	718	19
575	174	52	258	14	209	1 104	312	20

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**
Noch: **2. Zahl der jungen Menschen**
2.2 Beendete

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Persönliche Merkmale	Insge- samt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

							weib
21	unter 3	1 926	89	53	1 186	-	13
22	3 - 6	3 424	96	69	2 534	-	30
23	6 - 9	4 247	109	66	3 197	17	43
24	9 - 12	4 900	150	65	3 278	58	104
25	12 - 15	5 034	106	64	3 299	61	278
26	15 - 18	5 325	99	59	3 152	39	604
27	18 oder älter	3 249	54	26	1 561	10	415
28	Insgesamt	28 105	703	402	18 207	185	1 487
29	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	7 140	174	101	4 304	71	389
30	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	2 647	64	33	1 527	22	131

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe
Hilfen/Beratungen

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
						davon		
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	

lich

508	9	104	17	-	-	580	132	21
612	17	108	26	-	1	717	137	22
581	68	86	43	-	103	777	136	23
587	190	97	71	1	364	1 034	177	24
578	102	136	177	16	281	1 089	319	25
497	22	174	493	32	213	1 213	677	26
230	-	242	479	28	230	678	728	27
3 593	408	947	1 306	77	1 192	6 088	2 306	28
1 128	151	228	436	24	235	1 838	677	29
505	78	59	166	11	84	777	229	30

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**
Noch: **2. Zahl der jungen Menschen**
2.3 Hilfen/

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

							Ins
1	unter 3	4 117	241	148	1 164	-	60
2	3 - 6	7 022	256	178	2 720	-	114
3	6 - 9	11 036	382	206	3 889	62	261
4	9 - 12	14 476	481	213	4 023	172	588
5	12 - 15	13 107	395	245	3 642	186	1 260
6	15 - 18	11 133	304	169	2 585	82	1 756
7	18 oder älter	5 282	164	78	1 458	35	711
8	Insgesamt	66 173	2 223	1 237	19 481	537	4 750

9	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	18 471	656	320	4 898	214	1 283
10	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	7 473	302	113	1 712	95	490

							männ
11	unter 3	2 134	118	71	654	-	24
12	3 - 6	3 888	158	112	1 572	-	66
13	6 - 9	6 595	226	117	2 309	44	160
14	9 - 12	8 987	287	129	2 416	124	407
15	12 - 15	7 917	224	133	1 991	140	817
16	15 - 18	6 027	168	96	1 235	60	1 012
17	18 oder älter	2 790	87	43	702	29	375
18	Insgesamt	38 338	1 268	701	10 879	397	2 861

19	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	10 676	370	177	2 711	165	774
20	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	4 467	166	57	976	71	290

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe
Beratungen am 31.12.

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	
gesamt								
1 863	54	654	68	-	13	2 118	739	1
2 465	111	1 124	223	-	9	2 827	1 355	2
2 580	802	1 195	475	-	1 390	3 948	1 684	3
2 495	1 109	1 271	895	14	3 428	4 695	2 189	4
2 116	483	1 366	1 427	61	2 171	4 283	2 824	5
1 389	103	1 316	2 224	167	1 207	3 477	3 580	6
566	-	490	1 145	73	640	1 364	1 671	7
13 474	2 662	7 416	6 457	315	8 858	22 712	14 042	8
4 573	998	1 591	2 264	119	1 875	7 476	3 911	9
2 187	442	449	1 052	45	699	3 394	1 535	10
lich								
938	27	325	41	-	7	1 059	378	11
1 333	69	566	116	-	8	1 548	687	12
1 422	553	624	264	-	993	2 333	895	13
1 362	815	674	538	10	2 354	2 905	1 224	14
1 192	385	677	857	47	1 587	2 672	1 551	15
678	84	640	1 252	104	794	1 927	1 909	16
278	-	236	680	38	365	709	933	17
7 203	1 933	3 742	3 748	199	6 108	13 153	7 577	18
2 408	725	797	1 344	69	1 313	4 308	2 168	19
1 180	317	248	697	26	496	1 958	964	20

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte**
Noch: **2. Zahl der jungen Menschen**
2.3 Hilfen/

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Persönliche Merkmale	Insgesamt	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			

21	unter 3	1 983	123	77	510	-	36
22	3 - 6	3 134	98	66	1 148	-	48
23	6 - 9	4 441	156	89	1 580	18	101
24	9 - 12	5 489	194	84	1 607	48	181
25	12 - 15	5 190	171	112	1 651	46	443
26	15 - 18	5 106	136	73	1 350	22	744
27	18 oder älter	2 492	77	35	756	6	336
28	Insgesamt	27 835	955	536	8 602	140	1 889
29	ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	7 795	286	143	2 187	49	509
30	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen	3 006	136	56	736	24	200

weib

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
2011 nach persönlichen Merkmalen und Art der Hilfe
Beratungen am 31.12.

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich		Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon		
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulante/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)	

lich

925	27	329	27	-	6	1 059	361	21
1 132	42	558	107	-	1	1 279	668	22
1 158	249	571	211	-	397	1 615	789	23
1 133	294	597	357	4	1 074	1 790	965	24
924	98	689	570	14	584	1 611	1 273	25
711	19	676	972	63	413	1 550	1 671	26
288	-	254	465	35	275	655	738	27
6 271	729	3 674	2 709	116	2 750	9 559	6 465	28
2 165	273	794	920	50	562	3 168	1 743	29
1 007	125	201	355	19	203	1 436	571	30

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011
3.1 Begonnene Hilfen/**

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt ¹⁾	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungsberatung § 28	Soziale Gruppenarbeit § 29	Einzelbetreuung § 30
				familienorientiert			
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	14 286	371	238	8 417	109	1 012
2	Träger der freien Jugendhilfe	48 705	956	396	33 018	489	3 086
	davon						
3	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	1 401	36	19	990	12	82
4	Deutscher paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	3 183	21	3	2 544	30	116
5	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation ..	143	11	-	4	1	55
6	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger	10 747	83	36	8 559	45	452
7	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	23 686	150	54	20 604	48	431
8	sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	5 442	338	121	211	282	1 023
9	übrige anerkannte Träger der Jugendhilfe 2)	4 103	317	163	106	71	927
10	Insgesamt	62 991	1 327	634	41 435	598	4 098

1) Anzahl der Hilfen.

2) Einschließlich: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde; Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts; Sonstige juristische Person, andere Vereinigung; Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers
Beratungen

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich			Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon			
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)		
991	222	1 880	678	40	566	2 512	2 604	1	
3 508	1 085	123	2 500	191	3 749	8 746	2 710	2	
142	47	1	34	-	57	303	37	3	
173	39	7	128	11	114	370	139	4	
41	13	-	4	1	13	114	10	5	
594	266	12	398	29	309	1 407	418	6	
692	333	19	849	14	546	1 586	891	7	
1 053	291	60	815	79	1 290	2 848	897	8	
813	96	24	272	57	1 420	2 118	318	9	
4 499	1 307	2 003	3 178	231	4 315	11 258	5 314	10	

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011
3.2 Beendete Hilfen/**

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt ¹⁾	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungsberatung § 28	Soziale Gruppenarbeit § 29	Einzelbetreuung § 30
				familienorientiert			
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	13 689	332	197	8 600	115	872
2	Träger der freien Jugendhilfe	47 232	1 007	431	32 516	613	2 892
	davon						
3	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	1 472	45	17	1 025	20	103
4	Deutscher paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	3 088	22	6	2 435	53	137
5	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation ..	135	12	3	11	-	52
6	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger	9 882	78	22	7 838	54	419
7	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	23 770	143	66	20 911	72	434
8	sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	5 191	358	156	209	323	909
9	übrige anerkannte Träger der Jugendhilfe 2)	3 694	349	161	87	91	838
10	Insgesamt	60 921	1 339	628	41 116	728	3 764

1) Anzahl der Hilfen.

2) Einschließlich: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde; Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts; Sonstige juristische Person, andere Vereinigung; Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers
Beratungen

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich			Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon			
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)		
835	198	1 751	457	32	497	2 197	2 242	1	
3 120	1 156	104	2 388	182	3 254	8 412	2 571	2	
118	73	-	40	3	45	348	41	3	
137	40	4	127	5	128	382	134	4	
38	11	-	4	-	7	106	9	5	
578	223	7	390	30	265	1 316	406	6	
616	348	19	771	13	443	1 552	805	7	
912	349	64	796	84	1 187	2 710	893	8	
721	112	10	260	47	1 179	1 998	283	9	
3 955	1 354	1 855	2 845	214	3 751	10 609	4 813	10	

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
Noch: 3. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011
3.3 Hilfen/**

Lfd. Nr.	Träger	Insgesamt ¹⁾	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30
				familien- orientiert			
1	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	16 520	418	267	3 987	93	1 094
2	Träger der freien Jugendhilfe	42 528	1 421	586	15 494	444	3 656
	davon						
3	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	1 126	41	21	476	17	103
4	Deutscher paritätischer Wohl- fahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	2 451	37	4	1 418	38	143
5	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation ..	259	29	-	2	1	88
6	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD ange- schlossener Träger	7 530	124	40	3 588	49	616
7	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	15 584	237	62	9 885	48	495
8	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	8 986	559	255	34	233	1 163
9	übrige anerkannte Träger der Jugendhilfe 2)	6 592	394	204	91	58	1 048
10	Insgesamt	59 048	1 839	853	19 481	537	4 750

1) Anzahl der Hilfen.

2) Einschließlich: Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde; Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts; Sonstige juristische Person, andere Vereinigung; Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich).

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
nach Art der Hilfe und Art des durchführenden Trägers
Beratungen am 31.12.

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich			Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon			
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulant/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)		
1 359	403	7 174	944	48	1 000	3 134	8 152	1	
5 374	2 259	242	5 513	267	7 858	12 588	5 890	2	
205	113	2	54	5	110	465	58	3	
244	69	7	234	17	244	516	248	4	
72	27	-	17	2	21	214	19	5	
967	519	20	960	39	648	2 222	995	6	
1 081	693	55	1 877	18	1 195	2 656	1 972	7	
1 622	669	112	1 783	113	2 698	4 009	1 930	8	
1 183	169	46	588	73	2 942	2 506	668	9	
6 733	2 662	7 416	6 457	315	8 858	15 722	14 042	10	

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
4. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011**

Lfd. Nr.	Situation in der Herkunftsfamilie	Insgesamt ¹⁾	davon				
			Hilfe zur Erziehung § 27	darunter	Erziehungsberatung § 28	Soziale Gruppenarbeit § 29	Einzelbetreuung § 30
				familienorientiert			
Begonnene Hilfen/							
1	Eltern leben zusammen	27 388	483	232	20 421	223	1 137
2	Elternteil lebt allein ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	24 084	596	285	14 579	239	1 879
3	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ...	9 386	168	79	5 772	76	822
4	Eltern sind verstorben	391	9	4	220	-	43
5	Unbekannt	1 742	71	34	443	60	217
6	Insgesamt	62 991	1 327	634	41 435	598	4 098
7	darunter mit Bezug von Transferleistungen	14 335	587	302	5 128	237	1 381
Beendete Hilfen/							
8	Eltern leben zusammen	26 460	466	201	20 220	247	1 015
9	Elternteil lebt allein ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	23 473	628	311	14 525	306	1 755
10	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ...	9 272	184	81	5 745	105	761
11	Eltern sind verstorben	388	4	1	214	2	40
12	Unbekannt	1 328	57	34	412	68	193
13	Insgesamt	60 921	1 339	628	41 116	728	3 764
14	darunter mit Bezug von Transferleistungen	13 800	573	287	5 293	297	1 290
Hilfen/							
15	Eltern leben zusammen	21 802	678	323	9 154	190	1 356
16	Elternteil lebt allein ohne (Ehe-)Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	25 088	838	401	7 169	258	2 257
17	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n) ...	9 376	225	90	2 843	65	880
18	Eltern sind verstorben	545	11	7	104	-	51
19	Unbekannt	2 237	87	32	211	24	206
20	Insgesamt	59 048	1 839	853	19 481	537	4 750
21	darunter mit Bezug von Transferleistungen	21 643	854	434	2 795	209	1 671

1) Anzahl der Hilfen.

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
nach Situation in der Herkunftsfamilie und Art der Hilfe

nach Art der Hilfe						Nachrichtlich			Lfd. Nr.
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32	Vollzeitpflege § 33	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	davon			
						ambulante Hilfen §§ 29-32, § 27 (vorrangig ambulante/teilstationär)	stationäre Hilfen §§ 33, 34, § 27 (vorrangig stationär)		
Beratungen									
1 565	431	317	515	69	2 227	3 659	856	1	
2 239	608	1 127	1 422	95	1 300	5 304	2 624	2	
669	211	329	763	57	519	1 871	1 112	3	
6	1	47	55	1	9	52	102	4	
20	56	183	423	9	260	372	620	5	
4 499	1 307	2 003	3 178	231	4 315	11 258	5 314	6	
2 443	662	1 268	1 474	81	1 074	5 037	2 822	7	
Beratungen									
1 341	485	284	461	52	1 889	3 407	768	8	
1 989	614	1 019	1 326	95	1 216	5 022	2 412	9	
610	224	363	742	55	483	1 812	1 120	10	
3	1	54	54	3	13	48	108	11	
12	30	135	262	9	150	320	405	12	
3 955	1 354	1 855	2 845	214	3 751	10 609	4 813	13	
2 199	651	1 177	1 298	84	938	4 751	2 549	14	
Beratungen am 31.12.									
2 401	963	1 265	1 044	87	4 664	5 330	2 337	15	
3 378	1 186	4 122	3 078	131	2 671	7 556	7 287	16	
920	427	1 284	1 589	74	1 069	2 409	2 902	17	
9	2	214	129	4	21	65	345	18	
25	84	531	617	19	433	362	1 171	19	
6 733	2 662	7 416	6 457	315	8 858	15 722	14 042	20	
3 847	1 326	5 140	3 517	118	2 166	7 517	8 742	21	

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011
5.1 Begonnene Hilfen/**

Lfd. Nr.	Gründe für die Hilfestellung	Nennung als Hauptgrund	Nennungen insgesamt ¹⁾	darunter		Erziehungsberatung § 28
				Hilfe zur Erziehung § 27	familienorientiert	
1	Unversorgtheit des jungen Menschen	1 643	2 235	92	43	488
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie	3 243	6 163	433	232	1 359
3	Gefährdung des Kindeswohls	2 582	4 516	119	60	2 273
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten	8 355	18 329	387	167	10 550
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	5 039	11 676	244	121	7 899
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	14 773	25 350	211	88	21 936
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	8 701	17 265	266	95	10 427
8	Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen	9 840	19 852	197	94	15 079
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	8 227	16 091	279	117	10 392
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel	589	589	1	-	-
11	Insgesamt.....	62 992	122 066	2 229	1 017	80 403

1) Hauptgrund, 2. und 3. Grund.

2) Angaben hilfebezogen, es werden auch Kinder außerhalb der Familie mitgezählt.

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
nach Gründen für die Hilfestellung und Art der Hilfe
Beratungen

davon nach Art der Hilfe									Lfd. Nr.
Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31 ²⁾	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliede- rungshilfe für seelisch be- hinderte junge Menschen § 35 a		
3	129	238	42	581	586	4	72	1	
59	621	1 481	403	617	783	32	375	2	
13	161	647	42	533	606	20	102	3	
145	1 654	2 569	521	676	1 095	79	653	4	
51	700	1 249	214	407	539	43	330	5	
72	911	989	148	163	592	43	285	6	
384	1 841	929	563	124	913	123	1 695	7	
87	805	647	271	103	493	67	2 103	8	
180	1 246	557	462	69	521	86	2 299	9	
-	-	-	-	323	247	1	17	10	
994	8 068	9 306	2 666	3 596	6 375	498	7 931	11	

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
Noch: 5. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2011
5.2 Hilfen/**

Lfd. Nr.	Gründe für die Hilfestellung	Nennung als Hauptgrund	Nennungen insgesamt ¹⁾	darunter		Erziehungsberatung § 28
				Hilfe zur Erziehung § 27	familienorientiert	
1	Unversorgtheit des jungen Menschen	2 613	3 579	125	50	281
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/ Versorgung des jungen Menschen in der Familie	5 344	10 234	575	267	744
3	Gefährdung des Kindeswohls	4 228	6 665	169	78	1 190
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten	8 353	19 199	592	255	4 804
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern	4 696	11 451	349	177	4 300
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte	9 067	16 865	330	137	11 040
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen	7 640	15 593	402	182	4 747
8	Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen	7 645	16 088	310	142	7 000
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen	7 147	14 862	480	195	4 670
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel	2316	2316	2	-	-
11	Insgesamt.....	59 049	116 852	3 334	1 483	38 776

1) Hauptgrund, 2. und 3. Grund.

2) Angaben hilfebezogen, es werden auch Kinder außerhalb der Familie mitgezählt.

und Jugendhilfe Teil I
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
nach Gründen für die Hilfestellung und Art der Hilfe
Beratungen am 31.12.

davon nach Art der Hilfe									Lfd. Nr.
Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31 ²⁾	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliede- rungshilfe für seelisch be- hinderte junge Menschen § 35 a		
2	131	277	76	1 529	1 023	11	124	1	
99	674	2 298	760	2 543	1 758	38	745	2	
26	196	910	78	2 231	1 552	29	284	3	
167	1 975	4 022	1 023	2 609	2 534	107	1 366	4	
69	844	1 943	419	1 538	1 244	57	688	5	
65	1 142	1 533	352	532	1 139	61	671	6	
305	2 068	1 334	1 138	310	1 765	167	3 357	7	
89	983	998	604	394	1 099	98	4 513	8	
159	1 511	830	1 036	127	988	121	4 940	9	
-	-	-	-	1735	525	4	50	10	
981	9 524	14 145	5 486	13 548	13 627	693	16 738	11	

Adoptionen in Bayern

6. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2011 nach persönlichen Merkmalen,
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren
Staatsangehörigkeit

Geschlecht Alter Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht-deutsch	deutsch/nicht-deutsch
Männlich.....	327	13	213	101	284	15	28
unter 1.....	10	3	6	1	9	1	-
1 - 3.....	76	4	14	58	65	6	5
3 - 6.....	40	1	21	18	37	-	3
6 - 9.....	60	1	44	15	56	1	3
9 - 12.....	53	1	48	4	47	1	5
12 - 15.....	51	1	47	3	43	3	5
15 - 18.....	37	2	33	2	27	3	7
Weiblich.....	330	6	221	103	282	11	37
unter 1.....	9	-	8	1	8	-	1
1 - 3.....	80	-	18	62	75	1	4
3 - 6.....	47	1	27	19	41	1	5
6 - 9.....	58	-	41	17	50	2	6
9 - 12.....	37	2	32	3	30	3	4
12 - 15.....	52	2	50	-	44	-	8
15 - 18.....	47	1	45	1	34	4	9
Insgesamt.....	657	19	434	204	566	26	65
unter 1.....	19	3	14	2	17	1	1
1 - 3.....	156	4	32	120	140	7	9
3 - 6.....	87	2	48	37	78	1	8
6 - 9.....	118	1	85	32	106	3	9
9 - 12.....	90	3	80	7	77	4	9
12 - 15.....	103	3	97	3	87	3	13
15 - 18.....	84	3	78	3	61	7	16
Deutsche							
Zusammen.....	468	8	349	111	437	11	20
unter 1.....	13	-	13	-	13	-	-
1 - 3.....	111	3	30	78	102	3	6
3 - 6.....	59	-	43	16	58	-	1
6 - 9.....	90	-	79	10	82	2	6
9 - 12.....	73	1	69	3	68	2	3
12 - 15.....	77	2	73	2	73	1	3
15 - 18.....	45	1	42	2	41	3	1
männlich.....	231	6	177	48	213	7	11
weiblich.....	237	2	172	63	224	4	9
Nichtdeutsche							
Zusammen.....	189	11	85	93	129	15	45
unter 1.....	6	3	1	2	4	1	1
1 - 3.....	45	1	2	42	38	4	3
3 - 6.....	28	2	5	21	20	1	7
6 - 9.....	28	-	6	22	24	1	3
9 - 12.....	17	2	11	4	9	2	6
12 - 15.....	26	1	24	1	14	2	10
15 - 18.....	39	2	36	1	20	4	15
männlich.....	96	7	36	53	71	8	17
weiblich.....	93	4	49	40	58	7	28

Adoptionen in Bayern

**7. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2011 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,
Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den
Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland**

Staatsangehörigkeit zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	Insgesamt	männlich	weiblich	davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon (Sp. 1) Verwandtschafts- verhältnis zu Adoptiveltern		
				unter 3	3-6	6-12	12 bis unter 18	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
Europa										
Bundesrepublik Deutschland	468	231	237	124	59	163	122	8	349	111
Bulgarien	1	1	-	-	1	-	-	-	-	1
Griechenland	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
Italien	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
Österreich	2	1	1	-	-	-	2	-	2	-
Polen	2	2	-	1	-	-	1	-	1	1
Portugal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	5	2	3	-	1	-	4	-	4	1
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Länder der euro- päischen Union	10	4	6	4	2	2	2	-	6	4
Europäische Union	490	241	249	129	63	165	133	8	364	118
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	2	2	-	-	2	-	-	-	-	2
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Serbien	3	-	3	-	-	2	1	-	3	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	27	15	12	11	3	3	10	2	12	13
Türkei	8	4	4	4	-	1	3	-	4	4
Ukraine	11	3	8	-	2	-	9	-	11	-
sonstige europäischen Länder	3	2	1	-	-	2	1	2	1	-
Zusammen	542	265	277	144	68	173	157	12	395	135
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	19	13	6	11	5	3	-	2	1	16
Afrika										
Äthiopien	13	8	5	5	3	5	-	-	-	13
Kamerun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marokko	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tunesien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige afrikanische Länder	17	10	7	9	1	4	3	2	4	11
Zusammen	30	18	12	14	4	9	3	2	4	24
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	24	16	8	13	4	6	1	-	-	24
Amerika										
Vereinigte Staaten	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-
Bolivien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	4	1	3	1	1	1	1	1	2	1
Chile	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Guatemala	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolumbien	19	10	9	6	3	10	-	-	-	19
Mexico	3	3	-	-	1	1	1	-	1	2
Paraguay	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Peru	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-
sonstige amerikanische Länder	12	7	5	2	3	3	4	1	5	6
Zusammen	40	23	17	10	8	16	6	2	10	28
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	32	18	14	10	8	13	1	2	2	28
Asien										
Afghanistan	1	1	-	-	-	-	1	-	-	1
Armenien	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-
Indien	2	-	2	-	1	1	-	-	-	2
Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kambodscha	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-
Korea	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Philippinen	6	2	4	-	3	-	3	1	5	-
Sri Lanka	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Thailand	9	4	5	-	1	3	5	-	7	2
Vietnam.....	2	2	-	1	-	1	-	1	1	-
sonstige asiatische Länder	20	9	11	3	2	4	11	1	10	9
Zusammen	43	19	24	5	7	10	21	3	25	15
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	18	8	10	4	6	6	2	2	2	14
Übrige	2	2	-	2	-	-	-	-	-	2
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	657	327	330	175	87	208	187	19	434	204
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	93	55	38	38	23	28	4	6	5	82

Adoptionen in Bayern
8. Adoptierte Kinder und Jugendliche 2011 nach Art der Unterbringung vor Beginn der
Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familien-
stand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den
Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils ¹⁾	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				davon (Sp. 1) Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			Angenom- mene mit ersetzter Einwilligung
		unter 3	3-6	6-12	12 bis unter 18	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	
Art der Unterbringung ²⁾									
Ledige Eltern/ Elternteile	339	121	55	103	60	11	215	113	15
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	217	44	35	82	56	4	211	2	9
allein erziehender Elternteil	7	1	2	3	1	-	4	3	-
Großeltern	2	-	-	-	2	2	-	-	-
sonstige Verwandte	2	-	1	1	-	2	-	-	-
Pflegefamilie	30	16	4	10	-	-	-	30	2
Heim	26	9	9	7	1	1	-	25	1
Krankenhaus	55	51	4	-	-	2	-	53	3
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verheiratet zusammenlebende Eltern/ Elternteile	28	13	5	8	2	2	-	26	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	6	3	3	-	-	1	-	5	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	-	-	-	-	-	-	-	-	-
allein erziehender Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern	1	-	-	1	-	1	-	-	-
sonstige Verwandte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie	12	4	2	5	1	-	-	12	-
Heim	3	2	-	1	-	-	-	3	-
Krankenhaus	4	4	-	-	-	-	-	4	-
unbekannt	2	-	-	1	1	-	-	2	-
Verheiratet getrenntlebende Eltern/ Elternteile	3	2	1	-	-	-	-	3	-
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	-	-	-	-	-	-	-	-	-
allein erziehender Elternteil	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großeltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Verwandte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pflegefamilie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heim	1	-	1	-	-	-	-	1	-
Krankenhaus	2	2	-	-	-	-	-	2	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene abgebende Eltern/ Elternteile	206	8	14	73	111	1	192	13	19
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	193	3	11	70	109	-	192	1	18
allein erziehender Elternteil	1	-	1	-	-	-	-	1	-
Großeltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Verwandte	1	-	-	1	-	1	-	-	-
Pflegefamilie	7	1	2	2	2	-	-	7	1
Heim	1	1	-	-	-	-	-	1	-
Krankenhaus	3	3	-	-	-	-	-	3	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	81	31	12	24	14	5	27	49	2
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	25	1	3	11	10	-	25	-	1
allein erziehender Elternteil	3	-	-	2	1	1	2	-	-
Großeltern	1	-	-	-	1	1	-	-	-
sonstige Verwandte	3	3	-	-	-	3	-	-	1
Pflegefamilie	8	2	2	3	1	-	-	8	-
Heim	34	18	7	8	1	-	-	34	-
Krankenhaus	7	7	-	-	-	-	-	7	-
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	657	175	87	208	187	19	434	204	36
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	6	3	3	-	-	1	-	5	-
leiblicher Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	435	48	49	163	175	4	428	3	28
allein erziehender Elternteil	11	1	3	5	2	1	6	4	-
Großeltern	4	-	-	1	3	4	-	-	-
sonstige Verwandte	6	3	1	2	-	6	-	-	1
Pflegefamilie	57	23	10	20	4	-	-	57	3
Heim	65	30	17	16	2	1	-	64	1
Krankenhaus	71	67	4	-	-	2	-	69	3
unbekannt	2	-	-	1	1	-	-	2	-

1) Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens. 2) Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.

Adoptionen in Bayern

9. Adoptionsvermittlung 2011 nach Trägergruppen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der freien Jugendhilfe
Im Berichtsjahr			
Ausgesprochene Adoptionen.....	657	647	10
Aufgehobene Adoptionen.....	2	2	-
Abgebrochene Adoptionspflegen.....	15	15	-
Am Jahresende			
Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	108	108	-
männlich.....	56	56	-
weiblich.....	52	52	-
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen.....	1 035	963	72
Vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen.....	10	9	-
In Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche.....	336	331	5
männlich.....	171	169	2
weiblich.....	165	162	3

Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern

10. Kinder und Jugendliche 2011 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften

Staatsangehörigkeit — Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende				
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft	
insgesamt		Unterhaltspflegschaft			

Anzahl

Insgesamt	504	4 743	31	2 841	90 406
männlich	249	2 453	11	1 717	45 872
weiblich.....	255	2 290	20	1 124	44 534
Deutsche.....	425	4 355	.	2 062	84 333
männlich	205	2 256	.	1 091	42 834
weiblich.....	220	2 099	.	971	41 499
Nichtdeutsche.....	79	388	.	779	6 073
männlich	44	197	.	626	3 038
weiblich.....	35	191	.	153	3 035

Prozent

Insgesamt	100	100	100	100	100
männlich	49,4	51,7	35,5	60,4	50,7
weiblich.....	50,6	48,3	64,5	39,6	49,3
Deutsche.....	84,3	91,8	.	72,6	93,3
männlich	40,7	47,6	.	38,4	47,4
weiblich.....	43,7	44,3	.	34,2	45,9
Nichtdeutsche.....	15,7	8,2	.	27,4	6,7
männlich	8,7	4,2	.	22,0	3,4
weiblich.....	6,9	4,0	.	5,4	3,4

11. Kinder und Jugendliche 2011, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde, sowie Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht

Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende			Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht
	insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege	

Anzahl

Insgesamt	156	152	4	6 095
männlich	72	71	1	X
weiblich.....	84	81	3	X

Prozent

Insgesamt	100	100	100	X
männlich	46,2	46,7	25,0	X
weiblich.....	53,8	53,3	75,0	X

Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern

12. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärungen 2011

Gegenstand der Nachweisung	Kinder und Jugendliche im Berichtsjahr					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
Anrufungen des Gerichts zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge.....	1 735	899	836	100	51,8	48,2
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge.....	1 701	859	842	100	50,5	49,5
Übertragung des Personensorge-rechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt.....	1 236	650	586	100	52,6	47,4
darunter						
nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	219	104	115	100	47,5	52,5
Sorgeerklärungen.....	15 714	X	X	X	X	X
davon						
abgegebene Sorgeerklärungen.....	15 676	X	X	X	X	X
ersetzte Sorgeerklärungen.....	38	X	X	X	X	X

Vorläufige Schutzmaßnahmen in Bayern

13. Kinder und Jugendliche 2011 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger	Insgesamt	Inobhutnahme			Herausnahme	davon (Sp. 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung		bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
Männlich.....	1 283	1 258	186	1 072	25	381	865	37
unter 3.....	167	158	-	158	9	134	26	7
3 - 6.....	139	133	-	133	6	74	60	5
6 - 9.....	132	127	2	125	5	54	76	2
9 - 12.....	151	148	7	141	3	34	115	2
12 - 14.....	123	122	19	103	1	25	92	6
14 - 16.....	299	299	74	225	-	27	265	7
16 - 18.....	272	271	84	187	1	33	231	8
deutsch.....	929	907	129	778	22	344	565	20
nicht-deutsch.....	354	351	57	294	3	37	300	17
Weiblich.....	1 699	1 674	439	1 235	25	560	1 085	54
unter 3.....	187	180	-	180	7	142	41	4
3 - 6.....	137	134	-	134	3	77	49	11
6 - 9.....	175	174	22	152	1	52	115	8
9 - 12.....	166	163	24	139	3	52	110	4
12 - 14.....	206	203	53	150	3	60	138	8
14 - 16.....	435	427	157	270	8	94	331	10
16 - 18.....	393	393	183	210	-	83	301	9
deutsch.....	1 309	1 287	324	963	22	476	795	38
nicht-deutsch.....	390	387	115	272	3	84	290	16
Insgesamt.....	2 982	2 932	625	2 307	50	941	1 950	91
unter 3.....	354	338	-	338	16	276	67	11
3 - 6.....	276	267	-	267	9	151	109	16
6 - 9.....	307	301	24	277	6	106	191	10
9 - 12.....	317	311	31	280	6	86	225	6
12 - 14.....	329	325	72	253	4	85	230	14
14 - 16.....	734	726	231	495	8	121	596	17
16 - 18.....	665	664	267	397	1	116	532	17
deutsch.....	2 238	2 194	453	1 741	44	820	1 360	58
nicht-deutsch.....	744	738	172	566	6	121	590	33
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern.....	853	835	231	604	18	325	507	21
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner.....	573	564	150	414	9	185	375	13
bei alleinerziehendem Elternteil.....	880	863	149	714	17	337	514	29
bei Großeltern/Verwandten.....	68	65	15	50	3	12	54	2
in einer Pflegefamilie.....	73	71	10	61	2	20	53	-
bei einer sonstigen Person.....	59	59	10	49	-	27	31	1
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform.....	154	153	12	141	1	17	131	6
in einer Wohngemeinschaft.....	4	4	-	4	-	-	4	-
in eigener Wohnung.....	6	6	3	3	-	2	4	-
ohne feste Unterkunft.....	43	43	6	37	-	4	37	2
an unbekanntem Ort.....	269	269	39	230	-	12	240	17
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.....	2 226	2 187	473	1 714	39	786	1 385	55
Träger der freien Jugendhilfe	756	745	152	593	11	155	565	36

Kreisergebnisse

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte
14. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/**

Schl. Nr.	Kreise	Insgesamt ¹⁾	Familienorientierte Hilfen			zusammen	Hilfe zur Erziehung § 27
			zusammen	davon			
				Hilfe zur Erziehung § 27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31		

Zusammenstellung

1	Reg.-Bez. Oberbayern	21 216	2 279	148	2 131	18 937	415
2	Reg.-Bez. Niederbayern	4 430	678	106	572	3 752	92
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	5 629	1 189	364	825	4 440	51
4	Reg.-Bez. Oberfranken	4 833	731	54	677	4 102	90
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	8 293	987	56	931	7 306	95
6	Reg.-Bez. Unterfranken	6 306	614	90	524	5 692	121
7	Reg.-Bez. Schwaben	8 341	1 108	35	1 073	7 233	122
9	Bayern	59 048	7 586	853	6 733	51 462	986
	davon kreisfreie Städte	20 657	2 625	320	2 305	18 032	367
	Landkreise	38 391	4 961	533	4 428	33 430	619

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	714	121	1	120	593	5
162	München	6 083	373	1	372	5 710	151
163	Rosenheim	302	55	1	54	247	10
	Zusammen	7 099	549	3	546	6 550	166

Landkreise

171	Altötting	613	66	-	66	547	35
172	Berchtesgadener Land	496	44	2	42	452	-
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	535	104	1	103	431	11
174	Dachau	561	97	-	97	464	4
175	Ebersberg	872	65	-	65	807	-
176	Eichstätt	414	54	6	48	360	-
177	Erding	956	146	75	71	810	32
178	Freising	598	76	-	76	522	19
179	Fürstenfeldbruck	1 280	108	3	105	1 172	77
180	Garmisch-Partenkirchen	284	41	10	31	243	-
181	Landsberg am Lech	590	87	-	87	503	2
182	Miesbach	421	44	1	43	377	11
183	Mühldorf a.Inn	541	48	4	44	493	1
184	München	1 539	163	6	157	1 376	23
185	Neuburg-Schrobenhausen	453	32	3	29	421	2
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	590	37	-	37	553	1
187	Rosenheim	811	129	32	97	682	3
188	Starnberg	716	75	-	75	641	5
189	Traunstein	917	133	2	131	784	20
190	Weilheim-Schongau	930	181	-	181	749	3
	Zusammen	14 117	1 730	145	1 585	12 387	249
1	Oberbayern	21 216	2 279	148	2 131	18 937	415

Regierungsbezirk

Kreisfreie Städte

261	Landshut	318	73	10	63	245	4
262	Passau	127	1	-	1	126	-
263	Straubing	236	48	9	39	188	5
	Zusammen	681	122	19	103	559	9

Landkreise

271	Deggendorf	446	81	11	70	365	1
272	Freyung-Grafenau	224	18	-	18	206	-
273	Kelheim	487	71	2	69	416	-
274	Landshut	653	130	29	101	523	71
275	Passau	525	33	-	33	492	3
276	Regen	221	20	2	18	201	-
277	Rottal-Inn	420	26	-	26	394	5
278	Straubing-Bogen	317	85	23	62	232	-
279	Dingolfing-Landau	456	92	20	72	364	3
	Zusammen	3 749	556	87	469	3 193	83
2	Niederbayern	4 430	678	106	572	3 752	92

1) Anzahl der Hilfen.

**und Jugendhilfe
junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
Familien am 31.12.2011 nach Kreisen und Hilfearten**

Hilfe orientiert am jungen Menschen								
davon								
Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliederungs- hilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	Schl. Nr.

nach Regierungsbezirken

7 353	263	1 177	941	1 932	2 526	196	4 134	1
1 120	34	252	183	819	411	6	835	2
1 388	40	513	225	779	552	16	876	3
1 394	10	732	236	696	592	7	345	4
2 806	113	765	391	998	1 092	7	1 039	5
2 773	63	612	300	971	474	28	350	6
2 647	14	699	386	1 221	810	55	1 279	7
19 481	537	4 750	2 662	7 416	6 457	315	8 858	9
6 927	293	1 463	937	1 783	3 368	153	2 738	
12 554	241	3 287	1 725	5 633	3 089	162	6 120	

Oberbayern

123	7	58	23	48	66	4	259	161
2 768	124	95	212	296	1 226	69	769	162
68	40	6	-	29	39	-	55	163
2 959	171	159	235	373	1 331	73	1 083	

182	4	69	6	138	41	-	72	171
294	-	26	5	58	44	-	25	172
183	-	59	12	70	59	5	32	173
87	-	26	2	91	45	6	203	174
116	8	65	183	105	47	4	279	175
103	-	21	8	74	26	5	123	176
278	7	84	86	68	61	2	192	177
253	13	4	44	71	66	5	47	178
298	-	55	204	121	90	4	323	179
54	-	24	1	25	48	2	89	180
195	-	33	17	64	53	3	136	181
128	-	12	3	61	35	-	127	182
144	-	23	11	78	40	2	194	183
638	-	131	12	86	174	21	291	184
130	23	19	3	50	41	50	103	185
172	-	17	37	51	45	2	228	186
179	6	45	15	131	129	1	173	187
387	1	50	7	62	37	5	87	188
276	27	129	45	113	73	2	99	189
297	3	126	5	42	41	4	228	190
4 394	92	1 018	706	1 559	1 195	123	3 051	
7 353	263	1 177	941	1 932	2 526	196	4 134	1

Niederbayern

61	2	19	32	29	59	1	38	261
52	-	5	6	19	19	1	24	262
66	-	20	8	29	43	-	17	263
179	2	44	46	77	121	2	79	

98	14	30	8	111	54	-	49	271
99	1	3	31	52	14	-	6	272
133	-	8	10	83	38	-	144	273
100	-	51	22	79	65	3	132	274
100	16	23	16	119	35	1	179	275
50	1	47	2	66	13	-	22	276
125	-	7	10	87	10	-	150	277
94	-	14	16	54	34	-	20	278
142	-	25	22	91	27	-	54	279
941	32	208	137	742	290	4	756	
1 120	34	252	183	819	411	6	835	2

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch
Noch: 14. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/**

Schl. Nr.	Kreise	Insgesamt ¹⁾	Familienorientierte Hilfen				
			zusammen	davon		zusammen	Hilfe zur Erziehung § 27
				Hilfe zur Erziehung § 27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31		
Regierungsbezirk							
Kreisfreie Städte							
361	Amberg	363	100	36	64	263	1
362	Regensburg	1 359	268	146	122	1 091	12
363	Weiden	260	48	-	48	212	1
	Zusammen	1 982	416	182	234	1 566	14
Landkreise							
371	Amberg-Weizsäckel	758	249	130	119	509	8
372	Cham	533	73	-	73	460	2
373	Neumarkt	465	95	4	91	370	3
374	Neustadt a.d. Waldnaab	457	70	6	64	387	4
375	Regensburg	522	79	10	69	443	6
376	Schwandorf	515	99	-	99	416	11
377	Tirschenreuth	397	108	32	76	289	3
	Zusammen	3 647	773	182	591	2 874	37
3	Oberpfalz	5 629	1 189	364	825	4 440	51
Regierungsbezirk							
Kreisfreie Städte							
461	Bamberg	312	46	-	46	266	9
462	Bayreuth	366	48	5	43	318	-
463	Coburg	294	70	19	51	224	-
464	Hof	313	41	-	41	272	-
	Zusammen	1 285	205	24	181	1 080	9
Landkreise							
471	Bamberg	520	97	10	87	423	-
472	Bayreuth	422	49	5	44	373	1
473	Coburg	408	29	2	27	379	59
474	Forchheim	402	75	-	75	327	1
475	Hof	341	45	-	45	296	-
476	Kronach	281	16	7	9	265	7
477	Kulmbach	413	58	-	58	355	-
478	Lichtenfels	263	24	5	19	239	-
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	498	133	1	132	365	13
	Zusammen	3 548	526	30	496	3 022	81
4	Oberfranken	4 833	731	54	677	4 102	90
Regierungsbezirk							
Kreisfreie Städte							
561	Ansbach	231	37	-	37	194	-
562	Erlangen	774	117	28	89	657	1
563	Fürth	690	97	-	97	593	5
564	Nürnberg	2 740	328	6	322	2 412	78
565	Schwabach	232	43	-	43	189	1
	Zusammen	4 667	622	34	588	4 045	85
Landkreise							
571	Ansbach	653	54	7	47	599	5
572	Erlangen-Höchstadt	499	35	-	35	464	-
573	Fürth	430	39	-	39	391	-
574	Nürnberger Land	634	94	-	94	540	-
575	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	609	36	5	31	573	-
576	Roth	380	44	9	35	336	4
577	Weißenburg-Gunzenhausen	421	63	1	62	358	1
	Zusammen	3 626	365	22	343	3 261	10
5	Mittelfranken	8 293	987	56	931	7 306	95

1) Anzahl der Hilfen.

**und Jugendhilfe
behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
Familien am 31.12.2011 nach Kreisen und Hilfearten**

Hilfe orientiert am jungen Menschen								
davon								
Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliederungs- hilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	Schl. Nr.
Oberpfalz								
102	6	25	3	61	15	2	48	361
437	19	136	46	116	124	-	201	362
58	-	40	8	34	34	11	26	363
597	25	201	57	211	173	13	275	
103	-	53	17	187	55	1	85	371
243	4	26	13	48	40	1	83	372
134	-	20	41	67	60	-	45	373
64	2	75	23	58	54	-	107	374
61	7	56	28	86	81	-	118	375
109	1	52	27	76	56	-	84	376
77	1	30	19	46	33	1	79	377
791	15	312	168	568	379	3	601	
1 388	40	513	225	779	552	16	876	3
Oberfranken								
82	-	22	14	55	67	1	16	461
127	-	46	20	44	38	3	40	462
59	-	32	18	46	51	-	18	463
90	-	31	25	41	74	-	11	464
358	-	131	77	186	230	4	85	
99	-	100	23	95	53	-	53	471
160	-	57	31	57	59	-	8	472
104	-	80	2	48	29	1	56	473
81	3	89	2	47	64	-	40	474
151	1	35	21	43	30	-	15	475
137	-	7	8	63	9	1	33	476
74	-	146	28	50	38	-	19	477
127	-	29	11	29	22	1	20	478
103	6	58	33	78	58	-	16	479
1 036	10	601	159	510	362	3	260	
1 394	10	732	236	696	592	7	345	4
Mittelfranken								
69	-	23	10	22	48	-	22	561
215	-	81	26	75	113	3	143	562
200	6	78	49	63	110	-	82	563
718	68	140	141	206	554	4	503	564
77	6	21	11	30	29	-	14	565
1 279	80	343	237	396	854	7	764	
261	-	70	19	135	38	-	71	571
396	-	27	22	16	-	-	3	572
191	9	33	8	90	39	-	21	573
197	-	118	37	122	59	-	7	574
255	12	75	21	130	37	-	43	575
122	12	27	14	42	32	-	83	576
105	-	72	33	67	33	-	47	577
1 527	33	422	154	602	238	-	275	
2 806	113	765	391	998	1 092	7	1 039	5

**Statistik der Kinder-
Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch
Noch: 14. Hilfen/Beratungen für junge Menschen/**

Schl. Nr.	Kreise	Insgesamt ¹⁾	Familienorientierte Hilfen			zusammen	Hilfe zur Erziehung § 27
			zusammen	davon			
				Hilfe zur Erziehung § 27	Sozialpäda- gogische Familien- hilfe § 31		
Regierungsbezirk							
Kreisfreie Städte							
661	Aschaffenburg	512	6	1	5	506	-
662	Schweinfurt	276	33	-	33	243	12
663	Würzburg	1 178	161	32	129	1 017	5
	Zusammen	1 966	200	33	167	1 766	17
Landkreise							
671	Aschaffenburg	474	25	-	25	449	1
672	Bad Kissingen	351	26	-	26	325	-
673	Rhön-Grabfeld	370	42	-	42	328	1
674	Haßberge	697	103	-	103	594	90
675	Kitzingen	477	36	15	21	441	-
676	Miltenberg	421	29	7	22	392	9
677	Main-Spessart	473	54	22	32	419	-
678	Schweinfurt	445	53	9	44	392	-
679	Würzburg	632	46	4	42	586	3
	Zusammen	4 340	414	57	357	3 926	104
6	Unterfranken	6 306	614	90	524	5 692	121
Regierungsbezirk							
Kreisfreie Städte							
761	Augsburg	1 946	342	1	341	1 604	64
762	Kaufbeuren	257	33	-	33	224	-
763	Kempten	407	82	3	79	325	3
764	Memmingen	367	54	21	33	313	-
	Zusammen	2 977	511	25	486	2 466	67
Landkreise							
771	Aichach-Friedberg	547	26	1	25	521	2
772	Augsburg	1 078	138	6	132	940	3
773	Dillingen a.d.Donau	274	30	-	30	244	3
774	Günzburg	524	35	-	35	489	-
775	Neu-Ulm	504	62	-	62	442	1
776	Lindau (Bodensee)	451	83	-	83	368	44
777	Ostallgäu	451	40	1	39	411	1
778	Unterallgäu	406	80	-	80	326	-
779	Donau-Ries	515	22	-	22	493	-
780	Oberallgäu	614	81	2	79	533	1
	Zusammen	5 364	597	10	587	4 767	55
7	Schwaben	8 341	1 108	35	1 073	7 233	122

1) Anzahl der Hilfen.

**und Jugendhilfe
behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige in Bayern
Familien am 31.12.2011 nach Kreisen und Hilfearten**

Hilfe orientiert am jungen Menschen								
davon								
Erziehungs- beratung § 28	Soziale Gruppen- arbeit § 29	Einzel- betreuung § 30	Erziehung in einer Tages- gruppe § 32	Vollzeit- pflege § 33	Heimer- ziehung, sonstige betreute Wohnform § 34	Intensive sozialpäda- gogische Einzelbe- treuung § 35	Eingliederungs- hilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35 a	Schl. Nr.
Unterfranken								
306	-	65	6	35	80	-	14	661
87	5	6	24	49	38	-	22	662
446	11	225	65	86	111	22	46	663
839	16	296	95	170	229	22	82	
211	-	79	31	100	19	-	8	671
160	-	11	5	79	40	-	30	672
180	-	15	27	73	11	-	21	673
288	-	45	11	83	24	-	53	674
202	6	28	27	103	33	-	42	675
155	-	55	37	61	38	1	36	676
251	6	24	15	77	26	-	20	677
166	-	6	22	134	19	1	44	678
321	35	53	30	91	35	4	14	679
1 934	47	316	205	801	245	6	268	
2 773	63	612	300	971	474	28	350	6
Schwaben								
384	1	238	153	246	325	13	180	761
47	1	26	19	37	20	-	74	762
110	-	21	12	46	67	18	48	763
175	-	4	6	41	18	1	68	764
716	2	289	190	370	430	32	370	
187	-	31	17	76	52	-	156	771
223	10	186	58	185	72	9	194	772
82	-	42	24	25	26	-	42	773
257	-	31	12	91	49	-	49	774
264	-	23	12	120	15	3	4	775
196	-	5	4	56	24	8	31	776
164	-	14	14	59	29	-	130	777
110	-	46	7	59	25	-	79	778
205	-	15	33	69	49	-	122	779
243	2	17	15	111	39	3	102	780
1 931	12	410	196	851	380	23	909	
2 647	14	699	386	1 221	810	55	1 279	7

**Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern
15. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft
sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2011 nach regionaler Gliederung**

Schl. Nr.	Gebiet	Kinder und Jugendliche am Jahresende							Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
		gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	in Vollpflege		in Wochenpflege
		insgesamt	där. in Unterhaltspflegschaft							

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	155	1 489	15	1 234	32 763	103	101	2	2 458
2	Reg.-Bez. Niederbayern	44	431	4	243	8 622	3	1	2	509
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	80	671	1	274	8 506	1	1	-	460
4	Reg.-Bez. Oberfranken	45	376	6	175	7 920	8	8	-	431
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	108	770	3	438	13 024	21	21	-	766
6	Reg.-Bez. Unterfranken	26	621	-	247	8 620	6	6	-	540
7	Reg.-Bez. Schwaben	46	385	2	230	10 951	14	14	-	931
9	Bayern	504	4 743	31	2 841	90 406	156	152	4	6 095
	davon kreisfreie Städte	253	1 714	7	1 209	29 282	57	57	-	1 654
	Landkreise	251	3 029	24	1 632	61 124	99	95	4	4 441

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	5	85	-	10	1 015	-	-	-	73
162	München	77	441	5	658	9 280	47	47	-	390
163	Rosenheim	3	30	-	27	855	1	1	-	26
	Zusammen	85	556	5	695	11 150	48	48	-	489

Landkreise

171	Altötting	1	87	-	36	1 348	4	4	-	24
172	Berchtesgadener Land	2	22	-	25	1 384	-	-	-	40
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	1	25	1	24	777	-	-	-	75
174	Dachau	3	43	1	19	991	4	4	-	74
175	Ebersberg	2	40	-	8	789	1	1	-	98
176	Eichstätt	5	26	-	24	534	2	2	-	144
177	Erding	1	53	1	28	728	-	-	-	55
178	Freising	5	89	1	43	1 100	-	-	-	149
179	Fürstenfeldbruck	8	95	-	31	2 282	13	13	-	239
180	Garmisch-Partenkirchen	1	17	-	18	632	3	1	2	82
181	Landsberg am Lech	1	37	1	31	1 051	6	6	-	49
182	Miesbach	7	40	-	34	604	2	2	-	35
183	Mühldorf a. Inn	5	53	1	9	1 019	-	-	-	57
184	München	6	41	2	33	2 138	4	4	-	282
185	Neuburg-Schrobenhausen	1	29	-	18	570	-	-	-	45
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	9	25	-	11	677	1	1	-	94
187	Rosenheim	5	77	-	55	1 837	5	5	-	128
188	Starnberg	1	32	-	14	626	5	5	-	75
189	Traunstein	5	59	1	45	1 386	1	1	-	130
190	Weilheim-Schongau	1	43	1	33	1 140	4	4	-	94
	Zusammen	70	933	10	539	21 613	55	53	2	1 969
1	Oberbayern	155	1 489	15	1 234	32 763	103	101	2	2 458

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	2	18	-	12	370	-	-	-	34
262	Passau	6	-	-	6	408	-	-	-	30
263	Straubing	2	64	1	25	519	-	-	-	16
	Zusammen	10	82	1	43	1 297	-	-	-	80

Landkreise

271	Deggendorf	1	40	-	24	667	1	-	1	71
272	Freyung-Grafenau	3	25	-	13	680	-	-	-	56
273	Kelheim	-	39	-	13	890	1	-	1	46
274	Landshut	4	35	1	20	755	-	-	-	39
275	Passau	15	68	1	41	1 791	1	1	-	59
276	Regen	3	28	-	4	532	-	-	-	43
277	Rottal-Inn	2	22	-	23	849	-	-	-	20
278	Straubing-Bogen	5	57	-	43	703	-	-	-	42
279	Dingolfing-Landau	1	35	1	19	458	-	-	-	53
	Zusammen	34	349	3	200	7 325	3	1	2	429
2	Niederbayern	44	431	4	243	8 622	3	1	2	509

Pflegeerlaubnis, Pflegeschaffen, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern
Noch: 15. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft
sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2011 nach regionaler Gliederung

Schl. Nr.	Gebiet	Kinder und Jugendliche am Jahresende							Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde			
		gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	in Vollpflege		in Wochenpflege
			insgesamt	dar. in Unterhaltspflegschaft						
Regierungsbezirk Oberpfalz										
Kreisfreie Städte										
361	Amberg	1	18	-	5	382	-	-	-	19
362	Regensburg	38	322	-	94	1 779	1	1	-	68
363	Weiden	3	1	-	1	577	-	-	-	9
	Zusammen	42	341	-	100	2 738	1	1	-	96
Landkreise										
371	Amberg-Weizsach	5	45	-	49	572	-	-	-	55
372	Cham	2	56	-	17	608	-	-	-	119
373	Neumarkt	1	48	1	20	910	-	-	-	23
374	Neustadt a.d. Waldnaab	2	15	-	8	757	-	-	-	57
375	Regensburg	3	70	-	15	1 058	-	-	-	39
376	Schwandorf	17	41	-	44	1 331	-	-	-	36
377	Tirschenreuth	8	55	-	21	532	-	-	-	35
	Zusammen	38	330	1	174	5 768	-	-	-	364
3	Oberpfalz	80	671	1	274	8 506	1	1	-	460
Regierungsbezirk Oberfranken										
Kreisfreie Städte										
461	Bamberg	4	20	-	14	383	-	-	-	36
462	Bayreuth	3	23	-	8	900	-	-	-	52
463	Coburg	1	8	-	9	308	-	-	-	14
464	Hof	3	34	-	19	312	-	-	-	39
	Zusammen	11	85	-	50	1 903	-	-	-	141
Landkreise										
471	Bamberg	6	56	2	15	886	-	-	-	29
472	Bayreuth	2	18	2	8	769	1	1	-	42
473	Coburg	9	28	-	17	717	1	1	-	24
474	Forchheim	5	32	-	12	840	-	-	-	55
475	Hof	2	63	-	21	1 014	5	5	-	27
476	Kronach	-	24	-	9	153	-	-	-	28
477	Kulmbach	4	25	1	16	842	1	1	-	8
478	Lichtenfels	3	24	1	10	344	-	-	-	20
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	3	21	-	17	452	-	-	-	57
	Zusammen	34	291	6	125	6 017	8	8	-	290
4	Oberfranken	45	376	6	175	7 920	8	8	-	431
Regierungsbezirk Mittelfranken										
Kreisfreie Städte										
561	Ansbach	3	10	-	4	345	-	-	-	11
562	Erlangen	1	17	-	13	559	1	1	-	51
563	Fürth	51	86	-	78	969	-	-	-	90
564	Nürnberg	30	285	-	135	5 081	1	1	-	173
565	Schwabach	1	16	1	6	392	3	3	-	103
	Zusammen	86	414	1	236	7 346	5	5	-	428
Landkreise										
571	Ansbach	5	88	-	23	964	2	2	-	54
572	Erlangen-Höchstadt	3	39	-	24	780	3	3	-	38
573	Fürth	2	46	-	27	887	-	-	-	100
574	Nürnberger Land	1	95	1	38	656	-	-	-	26
575	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	3	47	-	19	648	-	-	-	26
576	Roth	4	1	1	48	1 086	10	10	-	36
577	Weißenburg-Gunzenhausen	4	40	-	23	657	1	1	-	58
	Zusammen	22	356	2	202	5 678	16	16	-	338
5	Mittelfranken	108	770	3	438	13 024	21	21	-	766

Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern
Noch: 15. Kinder und Jugendliche unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft
sowie mit Beistandschaften und in Pflege 2011 nach regionaler Gliederung

Schl. Nr.	Gebiet	Kinder und Jugendliche am Jahresende							Tagespflegepersonen, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII besteht	
		unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft			mit Beistandschaften	für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde				
		gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft	bestellte Amtsvormundschaft		insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege		
		insgesamt	dar. in Unterhaltspflegschaft							
Regierungsbezirk Unterfranken										
Kreisfreie Städte										
661	Aschaffenburg	-	51	-	14	542	1	1	-	18
662	Schweinfurt	1	33	-	15	558	-	-	-	43
663	Würzburg	1	67	-	23	1 174	-	-	-	44
	Zusammen	2	151	-	52	2 274	1	1	-	105
Landkreise										
671	Aschaffenburg	3	64	-	36	783	-	-	-	34
672	Bad Kissingen	5	74	-	15	828	-	-	-	44
673	Rhön-Grabfeld	6	53	-	28	504	-	-	-	28
674	Haßberge	2	42	-	31	608	-	-	-	11
675	Kitzingen	2	35	-	20	716	-	-	-	33
676	Miltenberg	2	27	-	9	722	-	-	-	40
677	Main-Spessart	2	38	-	7	751	-	-	-	18
678	Schweinfurt	2	66	-	22	703	-	-	-	179
679	Würzburg	-	71	-	27	731	5	5	-	48
	Zusammen	24	470	-	195	6 346	5	5	-	435
6	Unterfranken	26	621	-	247	8 620	6	6	-	540
Regierungsbezirk Schwaben										
Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	10	9	-	7	1 035	2	2	-	245
762	Kaufbeuren	2	12	-	9	456	-	-	-	18
763	Kempton	3	41	-	13	545	-	-	-	27
764	Memmingen	2	23	-	4	538	-	-	-	25
	Zusammen	17	85	-	33	2 574	2	2	-	315
Landkreise										
771	Aichach-Friedberg	1	27	-	10	507	1	1	-	62
772	Augsburg	4	20	-	23	1 446	-	-	-	86
773	Dillingen a.d. Donau	3	29	1	13	811	2	2	-	40
774	Günzburg	2	27	-	24	704	-	-	-	49
775	Neu-Ulm	6	43	-	57	1 340	5	5	-	68
776	Lindau (Bodensee)	4	20	-	7	354	-	-	-	57
777	Ostallgäu	-	21	-	5	1 114	4	4	-	38
778	Unterallgäu	5	22	-	10	718	-	-	-	92
779	Donau-Ries	1	37	1	30	627	-	-	-	72
780	Oberallgäu	3	54	-	18	756	-	-	-	52
	Zusammen	29	300	2	197	8 377	12	12	-	616
7	Schwaben	46	385	2	230	10 951	14	14	-	931

Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern
16. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen 2011
nach regionaler Gliederung

Schl. Nr.	Gebiet	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Sorgeerklärungen	
		Anrufungen des Gerichts zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		insgesamt	darunter ersetzte
				insgesamt	darunter nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts		

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	663	647	408	112	5 595	7
2	Reg.-Bez. Niederbayern	96	85	66	7	909	7
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	187	237	190	57	1 137	-
4	Reg.-Bez. Oberfranken	138	150	102	24	1 510	-
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	293	261	243	2	2 318	13
6	Reg.-Bez. Unterfranken	146	183	150	9	2 257	1
7	Reg.-Bez. Schwaben	212	138	77	8	1 988	10
9	Bayern	1 735	1 701	1 236	219	15 714	38
	davon kreisfreie Städte	771	803	505	103	8 455	15
	Landkreise	964	898	731	116	7 259	23

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	26	12	10	2	256	-
162	München	248	226	47	35	2 622	-
163	Rosenheim	15	22	22	-	189	-
	Zusammen	289	260	79	37	3 067	-

Landkreise

171	Altötting	37	37	37	-	120	1
172	Berchtesgadener Land	6	16	9	1	102	-
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	12	10	10	-	152	-
174	Dachau	22	29	29	-	136	-
175	Ebersberg	7	7	5	-	79	-
176	Eichstätt	7	21	21	-	85	-
177	Erding	85	85	61	1	59	-
178	Freising	11	3	3	3	220	6
179	Fürstenfeldbruck	9	49	49	49	238	-
180	Garmisch-Partenkirchen	10	7	6	6	78	-
181	Landsberg am Lech	7	7	6	1	143	-
182	Miesbach	19	19	16	1	67	-
183	Mühldorf a. Inn	14	8	8	-	57	-
184	München	28	28	20	2	223	-
185	Neuburg-Schrobenhausen	26	1	1	-	106	-
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	15	4	4	4	59	-
187	Rosenheim	19	17	10	-	117	-
188	Starnberg	4	8	5	-	182	-
189	Traunstein	14	11	9	3	149	-
190	Weilheim-Schongau	22	20	20	4	156	-
	Zusammen	374	387	329	75	2 528	7
1	Oberbayern	663	647	408	112	5 595	7

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	8	8	4	-	261	1
262	Passau	8	5	3	1	122	2
263	Straubing	9	11	11	-	64	-
	Zusammen	25	24	18	1	447	3

Landkreise

271	Deggendorf	22	9	6	-	53	-
272	Freyung-Grafenau	1	3	3	-	22	-
273	Kelheim	15	6	6	-	48	-
274	Landshut	2	8	8	-	32	-
275	Passau	-	5	5	-	124	3
276	Regen	7	12	5	2	3	-
277	Rottal-Inn	5	7	4	3	94	1
278	Straubing-Bogen	8	8	8	-	50	-
279	Dingolfing-Landau	11	3	3	1	36	-
	Zusammen	71	61	48	6	462	4
2	Niederbayern	96	85	66	7	909	7

Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern
Noch: 16. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen 2011
nach regionaler Gliederung

Schl. Nr.	Gebiet	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Sorgeerklärungen	
		Anzeigen zum voll- ständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahmen zum voll- ständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		ins- gesamt	darunter ersetzte
				insgesamt	darunter nur des Aufenthalts- bestimmungs- rechts		

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	2	3	3	-	52	-
362	Regensburg	60	148	122	49	461	-
363	Weiden	4	4	-	-	84	-
	Zusammen	66	155	125	49	597	-

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	54	21	10	7	34	-
372	Cham	13	10	10	-	73	-
373	Neumarkt	17	11	8	-	71	-
374	Neustadt a.d. Waldnaab	6	6	4	-	78	-
375	Regensburg	18	6	5	1	162	-
376	Schwandorf	-	20	20	-	70	-
377	Tirschenreuth	13	8	8	-	52	-
	Zusammen	121	82	65	8	540	-
3	Oberpfalz	187	237	190	57	1 137	-

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	5	5	5	-	232	-
462	Bayreuth	41	31	20	14	183	-
463	Coburg	9	8	3	-	185	-
464	Hof	-	19	15	-	64	-
	Zusammen	55	63	43	14	664	-

Landkreise

471	Bamberg	-	17	17	-	132	-
472	Bayreuth	11	23	6	2	38	-
473	Coburg	15	8	3	2	151	-
474	Forchheim	17	1	1	-	58	-
475	Hof	18	15	10	2	104	-
476	Kronach	-	7	7	-	113	-
477	Kulmbach	6	-	-	-	67	-
478	Lichtenfels	16	7	7	4	130	-
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	-	9	8	-	53	-
	Zusammen	83	87	59	10	846	-
4	Oberfranken	138	150	102	24	1 510	-

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	5	3	3	-	53	-
562	Erlangen	7	11	9	-	166	2
563	Fürth	35	35	33	-	224	-
564	Nürnberg	154	123	123	-	884	-
565	Schwabach	1	1	1	-	45	-
	Zusammen	202	173	169	-	1 372	2

Landkreise

571	Ansbach	12	4	1	-	117	11
572	Erlangen-Höchstadt	9	5	4	2	167	-
573	Fürth	16	12	12	-	142	-
574	Nürnberger Land	27	23	23	-	156	-
575	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	19	19	9	-	89	-
576	Roth	-	15	15	-	156	-
577	Weißenburg-Gunzenhausen	8	10	10	-	119	-
	Zusammen	91	88	74	2	946	11
5	Mittelfranken	293	261	243	2	2 318	13

Pflegeerlaubnis, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht in Bayern
Noch: 16. Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts sowie Sorgeerklärungen 2011
nach regionaler Gliederung

Schl. Nr.	Gebiet	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts				Sorgeerklärungen	
		Anzeigen zum voll- ständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	gerichtliche Maßnahmen zum voll- ständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt		ins- gesamt	darunter ersetzte
				insgesamt	darunter nur des Aufenthalts- bestimmungs- rechts		

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	7	6	6	-	373	-
662	Schweinfurt	3	5	4	-	358	-
663	Würzburg	22	43	43	-	486	-
	Zusammen	32	54	53	-	1 217	-

Landkreise

671	Aschaffenburg	29	25	16	1	207	-
672	Bad Kissingen	18	29	18	2	75	1
673	Rhön-Grabfeld	19	10	10	-	111	-
674	Haßberge	8	3	3	-	77	-
675	Kitzingen	9	4	3	3	84	-
676	Miltenberg	2	11	3	-	200	-
677	Main-Spessart	12	12	12	-	33	-
678	Schweinfurt	16	6	4	3	122	-
679	Würzburg	1	29	28	-	131	-
	Zusammen	114	129	97	9	1 040	1
6	Unterfranken	146	183	150	9	2 257	1

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	76	59	4	1	682	10
762	Kaufbeuren	1	3	2	-	71	-
763	Kempten	17	11	11	1	111	-
764	Memmingen	8	1	1	-	227	-
	Zusammen	102	74	18	2	1 091	10

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	24	13	12	2	130	-
772	Augsburg	12	7	6	-	146	-
773	Dillingen a.d.Donau	3	3	3	-	46	-
774	Günzburg	18	9	7	2	79	-
775	Neu-Ulm	25	4	4	-	155	-
776	Lindau (Bodensee)	-	7	7	1	104	-
777	Ostallgäu	5	5	5	1	44	-
778	Unterallgäu	4	1	-	-	39	-
779	Donau-Ries	17	7	7	-	80	-
780	Oberallgäu	2	8	8	-	74	-
	Zusammen	110	64	59	6	897	-
7	Schwaben	212	138	77	8	1 988	10